

KORBACH

Korbach. Der Mieterverein Nordhessen führt am Dienstag von 14 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus der Kilianskirche Beratungen im Miet- und Pachtrecht durch. Anmeldungen sind möglich unter Telefon 05631/7890.

Die katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen am Westwall ist zur Terminabsprache montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr unter Telefon 05631/7549 erreichbar.

Die Korbacher Selbsthilfegruppen sind erreichbar täglich von 9 bis 11 Uhr (außer donnerstags) am Infostand im Haupteingang des Stadtkrankenhauses oder nach Vereinbarung im Selbsthilfebüro. Auskunft zu allen Gruppen erteilen Ursula Wege-Schäfer, Telefon 2141, Edeltraud Schneider, Telefon 61694, Christa Ohm, Telefon 64632.

Die offene Still- und Krabbelgruppe trifft sich montags von 10 bis 11 Uhr in der Hebammenpraxis am Stadtkrankenhaus.

Die Bürgerhilfe „Wir für uns“ bietet jeden Dienstag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Jugendhaus Sprechstunden an; Telefon 501868.

Der Börsenstammtisch findet heute ab 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zum Dalwigker Tor“, Dalwigker Straße 9, statt.

Ortsgericht, Kirchstraße 20: Sprechstunden finden jeweils dienstags statt, von 9 bis 11 Uhr und 15.30 bis 17 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Adventskalender: Die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ ist heute ab 15 Uhr auf der Aktionsbühne, die Diemelspatzen treten ab 16.30 Uhr auf.

Das ökumenische ambulante Hospiz im Stadtkrankenhaus hat Sprechzeiten Montag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 14.30 bis 16 Uhr.

Treffpunkt, Flechtdorfer Str. 11: Sprechstunde des Betreuungsvereins ist heute von 10 bis 12 Uhr, Telefon 5069017 oder 5069018.

Rhena. Ein musikalischer Gottesdienst zum Thomastag findet am morgigen Dienstag, 20 Uhr, in der Thomaskirche statt. Er wird gestaltet von Florian Kraft (Orgel), einem aus Birnmesen bestehenden Gospelchor unter Leitung von Rufus Böhringer und Pfarrer Karl-Heinz Bäcker (Lesungen).

Rhena / Alleringhausen. Zur Jungschar mit Jugendarbeiterin Astrid Schmidt lädt die evangelische Jugend des Uplands alle Jungen und Mädchen der Klassen eins bis vier ein. Treffpunkt ist heute um 15 Uhr im Gemeindeforum in Rhena.

WIR GRATULIEREN

Zum Geburtstag am 20. Dezember

Bad Wildungen:

Karoline Wagener, 80 Jahre

Dalwigkthal:

Erich Bauer, 72 Jahre

Freienhagen:

Hildegard Schönen, 86 Jahre

Herbsen:

Anna Luise Taher, 77 Jahre;

Hedwig Schuch, 85 Jahre

Meininghausen:

Christa Mehrhoff, 73 Jahre

Ober-Waroldern:

Helga Kraft, 85 Jahre

Rhadern:

Edelgard Arnold, 78 Jahre

Rhoden: Luise Halbach, 90 Jahre

Sachsenhausen:

Anita Schulze, 79 Jahre

Stormbruch:

Bruno Wiehr, 75 Jahre

Waldeck: Willi Schaller, 98 Jahre

Willigen:

Karl-Heinz Marpe, 74 Jahre

Zur Silberhochzeit am 20. Dezember

Obernburg: Eheleute

Birgit und Uwe Kiefer



Musikverein und Symphonisches Blasorchester Korbach/Lelbach eröffnen die traditionelle Weihnachtsfeier in Lelbach.



Der evangelische Kinder- und Jugendchor Korbach/Lelbach stimmt die Gäste mit einem Weihnachtslieder-Medley auf das bevorstehende Fest ein.

Musik, Theater und eine Überraschung

Unterhaltsame Weihnachtsfeier in Lelbach · Rückblick auf erfolgreiches Jahr · Sportabzeichen verliehen

Bei ihrer traditionellen Weihnachtsfeier blickten die Lelbacher am Wochenende auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurück und freuten sich gemeinsam auf Weihnachten.

VON SARAH PLONKA

Korbach-Lelbach. Bereits zum zehnten Mal feierten alle Abteilungen des TV 1920 Lelbach sowie die Einwohner, Gäste und Freunde des Ortes zum Jahresausklang gemeinsam. Rechtzeitig zur Weihnachtsfeier waren die Renovierungsarbeiten beendet worden, sodass die Mehrzweckhalle mit über 200 Besuchern in neuem Glanz erstrahlte.

Egal ob alteingesessen oder neu hinzugezogen, Kinder oder Senioren – beim Programm war für alle etwas Ansprechendes dabei. Der Abend begann sehr musikalisch. Zunächst bot der Musikverein Lelbach mit Unterstützung des Symphonischen Blasorchesters Korbach/Lelbach unter Leitung von Rainer Horn die „Abendländische Weihnacht“ dar. Melodien aus bekannten Weihnachtsliedern wurden auf sehr gelungene Weise neu interpretiert.

Auch das Weihnachtslieder-Medley des evangelischen Kinder- und Jugendchores Korbach/Lelbach (Leitung Eberhard Jung) stimmte mit Variationen von „Jingle Bells“, „Leise rieselt der Schnee“ oder „We wish you a merry Christmas“ auf das bevorstehende Fest ein. Diesen



Lelbach, ein sportlicher Ort: Zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen die Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold entgegen. Fotos: Sarah Plonka



Die traditionelle Theateraufführung: Diesmal wurde eine Krippenspielprobe voller Pleiten, Pech und Pannen gezeigt.

musikalischen Weihnachtsgrüßen schloss sich der heimische gemischte Chor an, der mit seiner Dirigentin Carmen Lindemann unter anderem den Klassiker „Kleiner Trommeljunge“ präsentierte.

Ortsvorsteher Manfred Schatz nutzte die Gelegenheit, um an ein sehr gelungenes Jahr 2010 zu erinnern und seinen Dank auszusprechen. So sei beispielsweise die Aktion „historisches Lelbach“, die zum Ziel hatte, die Geschichte des Ortes aufzuarbeiten, ein voller Erfolg gewesen. Viele Bürgerinnen und Bürger hätten sich mit großem Engagement beteiligt. Dies gelte des Weiteren auch für die zahlreichen Gemeindefestarbeiten, die

in Eigenregie und ehrenamtlich ausgeführt wurden. Dabei erhielt der Ort nicht nur ein schöneres Bild, sondern auch die Dorfgemeinschaft wurde weiter gefestigt.

Dass Lelbach ein sehr aktives Dorf ist, zeigte sich auch bei der anschließenden Verleihung der Sportabzeichen. So überreichte Heike Zenke rund 45 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Abzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Zum Abschluss des besinnlichen Teils der Feier führten die Jugendlichen das Theaterspiel „Es weihnachtet schwer – (K)ein Krippenspiel“ auf. Mit viel Witz und Charme zeigten die Darsteller, wie eine Krippenspiel-

probe voller Pleiten, Pech und Pannen aussehen kann. Akteure und Zuschauer hatten gleichermaßen Spaß an dem Stück.

Bevor die Tanzfläche dann freigegeben wurde, sorgten die „Weihnachtstänzer“ des Turnvereins mit ihrer Überraschungseinlage noch für beste Unterhaltung. Mit einem Rückblick auf die letzten zehn Jahre starteten die rund 20 Herren ein Angriff auf die Lachmuskeln des Publikums. Mit satirischen Sketchen, humorvollen Ballettdarbietungen, einer Modenschau sowie verschiedenen Gesangsdarbietungen beschieden die „Tänzer“ den Gästen einen gelungenen Abschluss der diesjährigen Weihnachtsfeier.

Reisefieber und Dezemberträume als Geschenk

Mit den Diemelspatzen auf musikalischer Entdeckungsreise beim Weihnachtskonzert in der St.-Josef-Kirche

Korbach. Überaus vielfältig und in jeder Hinsicht überzeugend: Das ist die knappe Bilanz des 56. Weihnachtskonzerts der Diemelspatzen. Dabei standen nicht nur Weihnachtsklassiker auf dem Programm, sondern auch anspruchsvolle Kompositionen aus der Welt des Films und der sinfonischen Blasmusik. Darunter auch Werke, die dem Charakter des Akkordeons besonders entgegenkamen, wie der rhythmische Bolero aus Jan De Haans „Discovery Suite“ unter der Leitung von Hans Petersen. Es gab viel zu entdecken an diesem

Abend, denn schon bei der Eröffnung nahm das Junior-Orchester unter der Leitung von Cordula Fohl sein Publikum mit auf eine stimmungsvolle Europareise.

Vom ansteckenden „Reisefieber“ über den sphärisch-neblichen „Foggy Sunday“, zu jedem musikalischen Charakterstück übernahm ein anderer Junior die Ansage, ehe sich das Tempo steigerte von der flotten Tarantella über den heiteren Musette-Marsch gegen die Winterdepression. Zu Ennio Morricone lyrischem Meisterwerk „Gabriels Oboe“ wechselte Sebastian Schmidt ins Orchester und

übernahm dort den über einem Akkordeon-Klangteppich schwebenden Oboenpart – in der Bearbeitung von Hans-Günther Kölz für Akkordeonorchester, der das Klangbild mit einem ganz leichten Schlagzeug abgerundet hatte.

Klassische Weihnachtsklänge bestimmten das letzte Drittel des Konzerts, ob heiter wie bei José Felicianos „Feliz Navidad“ mit Hans Petersen am Pult oder innig wie bei „Stille Nacht“ unter der Leitung von Sebastian Schmidt, der mit Michael Jacks-sons „Heal the world“ auch den

Beitrag zum Thema Pop Christmas dirigierte.

Mit Händels Sonatina in a-Moll setzte das Duo Tatjana Mehring und Hans Petersen einen barocken Akzent. Nachdem das beliebte Orchester in den vergangenen Jahren immer in die Korbacher Stadthalle zum Weihnachtskonzert geladen hatte, spielten die Musiker in diesem Jahr in der St. Josef-Kirche, wo sie zuletzt 2007 aufgespielt hatte. Auch hier wurden Zugaben gefordert: Den Schlusspunkt setzte „Con amore“ von Pavel Stanjek. (ahi)



Der Nachwuchs ist gesichert: Junge Musiker werden im Jugendorchester ausgebildet. Fotos: Armin Hennig



Die Finger fliegen über die Tasten: Das Weihnachtskonzert der Diemelspatzen gehört zu den musikalischen Glanzpunkten für Freunde der Akkordeonmusik.